

Kommunale Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“

08.06.2021 – Informationsveranstaltung für die LIGEN vor Ort der
Landkreise LDS, LOS, OSL, SPN und der Stadt Cottbus

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg

Dr. Jenny Block

Pflege vor Ort - Ausgangspunkt ist der Mensch



Foto: Carsten Wetzel

Was ist notwendig...

..., um auch bei
Pflegebedarf weiterhin in
vertrauter Umgebung
leben zu können?

..., damit alters- und
pflegegerechte Orte
entstehen?

Unterstützung

Nachbarschaft

Teilhabe

Gemeinschaft

Koordination

Zugänge

Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“

Landkreise / kreisfreie Städte

Regionale Pflegestrukturpolitik

Investive Förderung Kurzzeit- und
Tagespflege

Beratung Ämter/Gemeinden zu PvO

jährlich 150 000 €

Ämter / amtsfreie Gemeinden

Maßnahmen im Vor- und Umfeld
der Pflege:

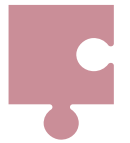
Ergänzende Angebote zur
Unterstützung der häuslichen Pflege

Unterstützung bei der
Inanspruchnahme SGB XI-Leistungen

Sicherung sozialer Teilhabe

jährlicher max. Festbetrag laut Richtlinie

„Pflege vor Ort“ gestalten – Anregungen für Kommunen in Brandenburg



Teil 1: Ergänzende Angebote zur Unterstützung der häuslichen Pflege und Betreuung



Teil 2: Zugang zu Leistungen nach dem SGB XI erleichtern



Teil 3: Menschen mit Pflegebedarf und ihren Angehörigen soziale Teilhabe ermöglichen



Teil 4: Auf dem Weg zur altersgerechten und demenzaktiven Gemeinde

Teil 1: Ergänzende Angebote zur Unterstützung der häuslichen Pflege und Betreuung

- Wie kann der Alltag rund um die Pflege organisiert werden?
- Wie können die eigenen physischen und psychischen Ressourcen wieder aufgeladen werden?

Kurs „Hilfe beim Helfen“

....

Alltagsunterstützende Angebote

....

Beratung zur Wohnraumanpassung

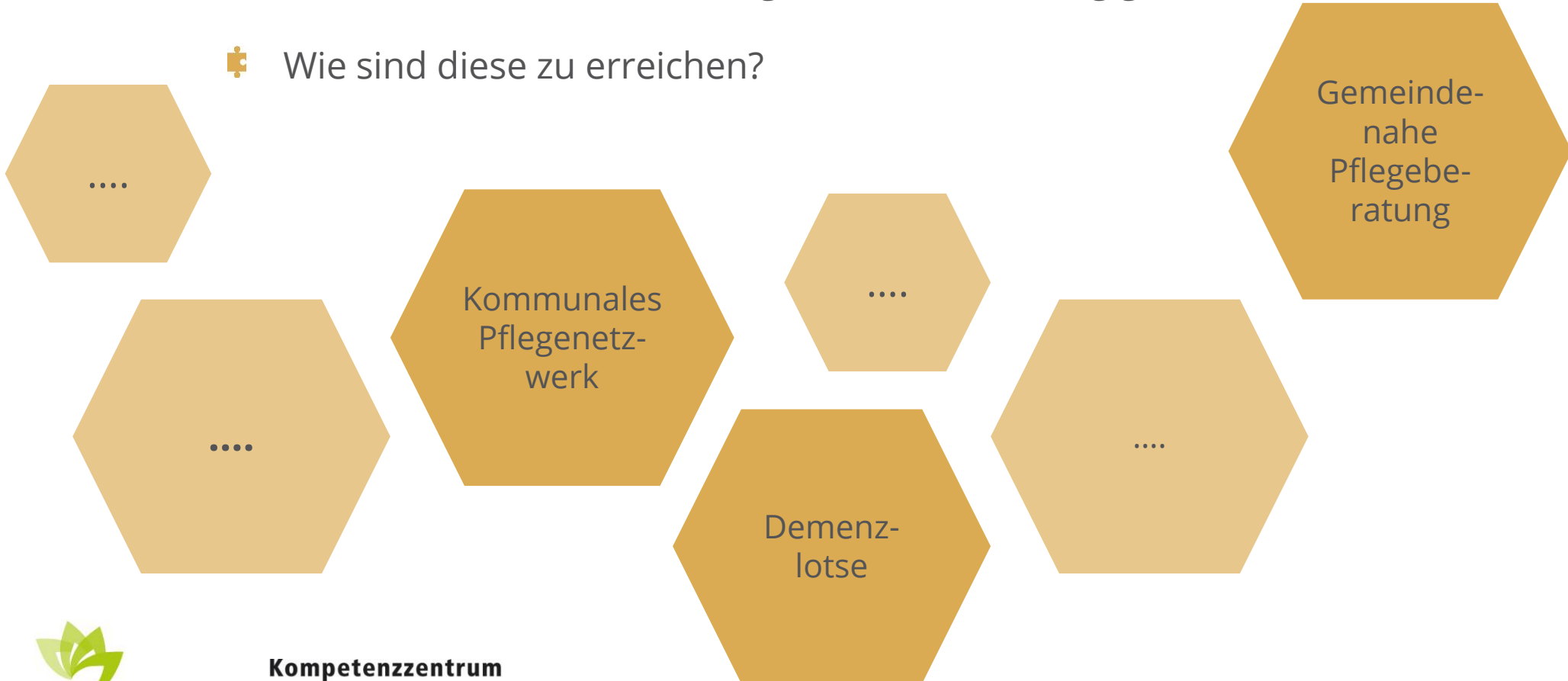
Nachbarschaftliche Hilfen

....

....

Teil 2: Zugang zu Leistungen nach dem SGB XI erleichtern

- 🔑 Welche Formen von Beratung und Unterstützung gibt es?
- 🔑 Wie sind diese zu erreichen?



Teil 3: Menschen mit Pflegebedarf und ihren Angehörigen soziale Teilhabe ermöglichen

- Wie können gemeinsame Erlebnisse und soziale Kontakte ermöglicht werden?
- Wie können Menschen mit Pflegebedarf sich am gemeinschaftlichen Leben vor Ort ganz selbstverständlich beteiligen?

....

....

Demenz
Partner-
Kurs

....

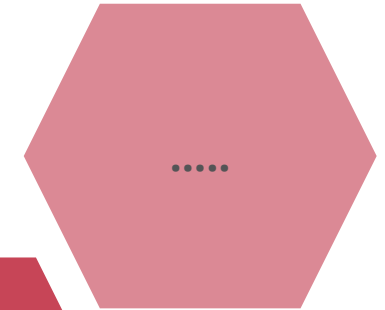
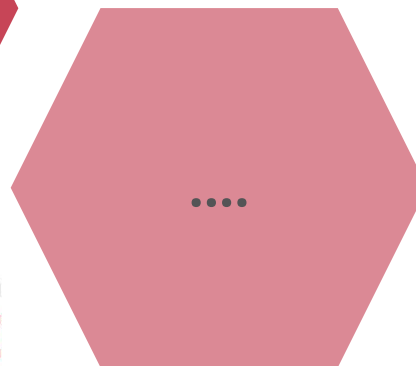
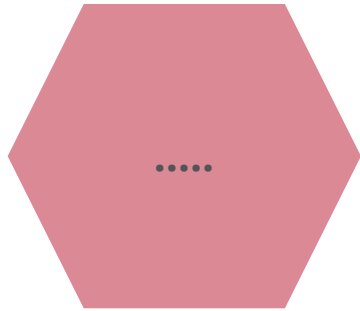
Kultur
auch für
Menschen
mit Pflege-
bedarf

Gemein-
samer
Mittagstisch
vor Ort

....

4. Auf dem Weg zur altersgerechten und demenzaktiven Gemeinde

- ❑ Welche Angebote gibt es vor Ort bereits?
- ❑ Welchen Bedarf haben die Menschen mit Pflegebedarf und ihre Angehörigen in dem Amt, der Stadt, der Gemeinde?



Antragsstellung beim LASV zu Pflege vor Ort

Die Antragsstellung zu Pflege vor Ort erfolgt beim LASV:

- ✿ Das Amt/die Stadt/Gemeinde stellt den Antrag.
- ✿ Die Mittel können für konkrete Projekte an Dritte weitergeleitet werden.
- ✿ Es ist ein Eigenanteil von 20% bzw. 10% notwendig; es können auch Mittel Dritter eingesetzt werden.

<https://lasv.brandenburg.de/lasv/de/zuwendungen/pakt-fuer-pflege/>



Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg

✿ ...unterstützt Kommunen, Organisationen, Initiativen und Menschen vor Ort bei der Entwicklung und Realisierung altersfreundlicher Lebensräume in den Themenschwerpunkten:



Alltagsunterstützende Angebote



Altersgerechtes Wohnen



Sozialräumliche pflegerische Versorgungsstrukturen



Altersgerechte Quartiersentwicklung

Beratungsangebot von FAPIQ zu Pflege vor Ort

- ✿ Wir **unterstützen** bei der Weiterentwicklung von Projektideen und **vernetzen** mit relevanten Akteuren.
- ✿ Wir beraten die Gemeinden, Ämter und Städte zu Fragen der **Antragsstellung** und **Finanzierung** der Maßnahmen.
- ✿ Wir **informieren** die Akteurslandschaft...

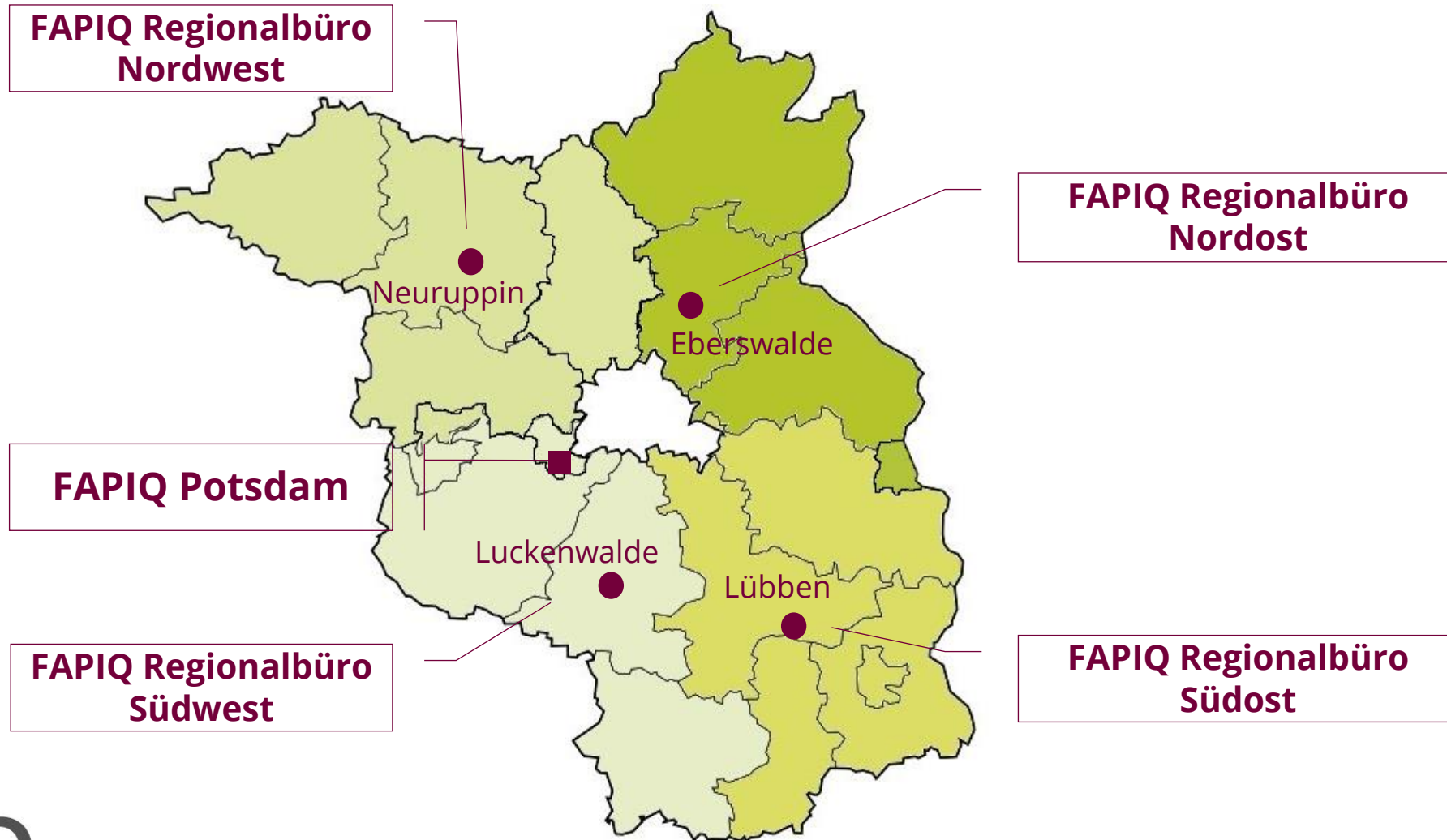


Informationsangebot von FAPIQ zu Pflege vor Ort

- ✦ Gemeinsame **Broschüre** von **FAPIQ** und dem **Kompetenzzentrum Demenz: „Pflege vor Ort“** gestalten - Anregungen für Kommunen“
- ✦ **Kommunale Pflegedossiers** für alle Ämter, Städte und amtsfreie Gemeinden und die Verbandsgemeinden
- ✦ (digitale) **Informationsveranstaltungen** zu Schwerpunkten der Förderung, z.B. alltagsunterstützende Angebote, lokale Pflegenetzwerke, Mittagstische etc. – gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum Demenz



Hier finden Sie uns:



Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ)

Rudolf-Breitscheid-Str. 64

14482 Potsdam

Tel. 0331 231607-00

kontakt@fapiq-brandenburg.de

www.fapiq-brandenburg.de



Vielen Dank!

FAPIQ ist ein Kooperationsprojekt von:



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V.
Selbsthilfe Demenz

FAPIQ wird gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV), den Landesverbänden der Pflegekassen und dem Verband der privaten Krankenversicherung im Land Brandenburg.

